

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 42 (1900)

Heft: 6

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

technik vorab die Teratologie, und sodann die Anomalien der Haut, der Milchdrüse, der Muskeln, Bänder und Knochen, und der Digestionsorgane, währenddem die übrigen Systeme und Apparate für den zweiten Band reserviert sind.

Dass der Verfasser über eine überaus glückliche Darstellungsgabe verfügt, so dass man seinen Ausführungen mit Interesse und mit Vergnügen folgt, ist schon wiederholt hervorgehoben worden. So können wir denn das auch typographisch tadellos ausgeführte Werk den Interessenten nur bestens empfehlen. Z.

V e r s c h i e d e n e s .

Das Pferd zur Serumbereitung. Im bakteriologischen Laboratorium in Havanna (Cuba) wurden einem Pferde, das mit etwas über 5 gr diphtherischen Toxis immunisiert geworden, 37 Blutentziehungen von je 4 l gemacht, somit demselben im ganzen 148 l Blut und damit 74 l antitoxisches Serum entnommen.

Im Institut Pasteur in Paris erleiden die Pferde alle fünf Wochen sechs Aderlässe im Gehalte von je 4 l, was einen Jahresblutentzug von ungefähr 240 l beträgt. Die Pferde ertragen diese Behandlung ganz vortrefflich während mehrerer Jahre. (Recueil Nr. 15, 1900.)

P e r s o n a l i e n .

Auszeichnungen. Ober-Regierungsrat Dr. Lydtin in Karlsruhe wurde von der Landwirtschaftsgesellschaft Frankreichs zu ihrem Ehrenmitgliede ernannt.

Auszeichnungen bei der Pariser Weltausstellung. Dem Prof. Dr. Bayer in Wien, den Professoren Dr. Hutyra, Dr. Nadasky und Dr. Ratz in Budapest wurde von der Jury die goldene Medaille zuerkannt.

Ernennungen. Die Professur für amb. Klinik und Geburtshilfe an der tierärztlichen Hochschule in Stuttgart ist Herrn Dr. Zwick und diejenige für Klinik der kleinen Haustiere an Dr. Uebele übertragen worden.

Tierarzt Robert Hottinger von Zürich ist als Professor für Tierkunde an die landwirtschaftliche Abteilung der Polytechnischen Hochschule in San Paulo in Brasilien ernannt worden. Wir gratulieren herzlich!

In Ruhestand versetzt wurde auf eigenes Ansuchen Prof. Dr. Vogel von der tierärztlichen Hochschule in Stuttgart.

Totentafel. Am 16. August abhin ist in Moulins im 80. Altersjahre Celestin Baillet, alt Direktor der Toulouser Tierarzneischule, gestorben. Baillet wurde im Jahre 1865 an die Alforter Tierarzneischule zur Besetzung der Lehrkanzel für Botanik, Zoologie, Hygiene und Zootechnie berufen. Der Verstorbene war während mehrerer Jahre neben H. Bouley zweiter Redaktor des „Recueil de médecine vétérinaire“ gewesen. Im Jahre 1878 übernahm er die Direktion der Toulouser Tierarzneischule, welche Stelle er bis zu seiner im Jahre 1888 erfolgten Inruhestandversetzung verwaltete, worauf ihm vom Landwirtschafts-Minister der Titel des Ehrendirektors verliehen wurde. Baillet hatte in der wissenschaftlichen Welt einen ehrenvollen Rang inne.

In Paris starb am 13. Oktober im 75. Altersjahre der im Jahre 1848 von der Alforter Tierarzneischule diplomierte Tierarzt Weber, Mitglied der Académie de médecine. Der Verstorbene war ein hochgebildeter und zugleich praktisch ein sehr tüchtiger Tierarzt, eine noble, ernste und von allem Hochmüte freie Gestalt. Er war Mitbegründer der Société centrale de médecine vétérinaire.

In Würzburg starb im August Kreistierarzt Bossert, ein um die Pferdezucht sehr verdienter Mann, der seit acht Jahren die Zeitschrift für Pferdekunde redigierte.

